

Das ist alles so los in Frankfurt



In der Zentrale der Deutschen Bahn fand kürzlich eine Veranstaltung statt, um Eisenbahner für ein ehrenamtliches Engagement im Gallus zu gewinnen. Das Familienzentrum Monikahaus war mit seinem Patenschaftsprogramm Oma-Opa-Vermittlung vertreten: Birgit Bertelsmann, Leitung der Frühen Hilfen im Monikahaus, nahm mit der Patengroßmutter „Frau Wilhelm“ an der Veranstaltung in der Europaallee teil. „Es war eine wunderbare Gelegenheit, unsere Arbeit vorzustellen und neue Patengroßeltern zu gewinnen“, berichtet Bertelsmann. „Insbesondere Menschen 50 plus werden gebraucht, den Kindern ein generationsübergreifendes Erfahrungsfeld zu schaffen. Bestimmt kann die eine oder der andere Deutsche-Bahn-Mitarbeiter sich das nun vorstellen.“ Von den Kinderhelden, einer Organisation, die sich für Bildungschancen und Förderung von Kindern mit schwierigen Startbedingungen einsetzt, waren zwei Vertreterinnen dabei. Sie präsentierten Mentoringprojekte, bei denen Ehrenamtliche Kinder und Jugendliche auf ihrem Bildungsweg begleiten. Die Schirmherrschaft für die Initiative hat Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Lisa Paus, inne. Wer sich ehrenamtlich für Kinder und Jugendliche im Familienzentrum Monikahaus engagieren möchte, kann sich unter ☎ 069 9738230 melden. Hier (von links): Stephanie Fenske von den Kinderhelden, Birgit Bertelsmann, Frühe Hilfen, Patengroßmutter „Frau Wilhelm“ und Katharina König von den Kinderhelden.

Foto:p